

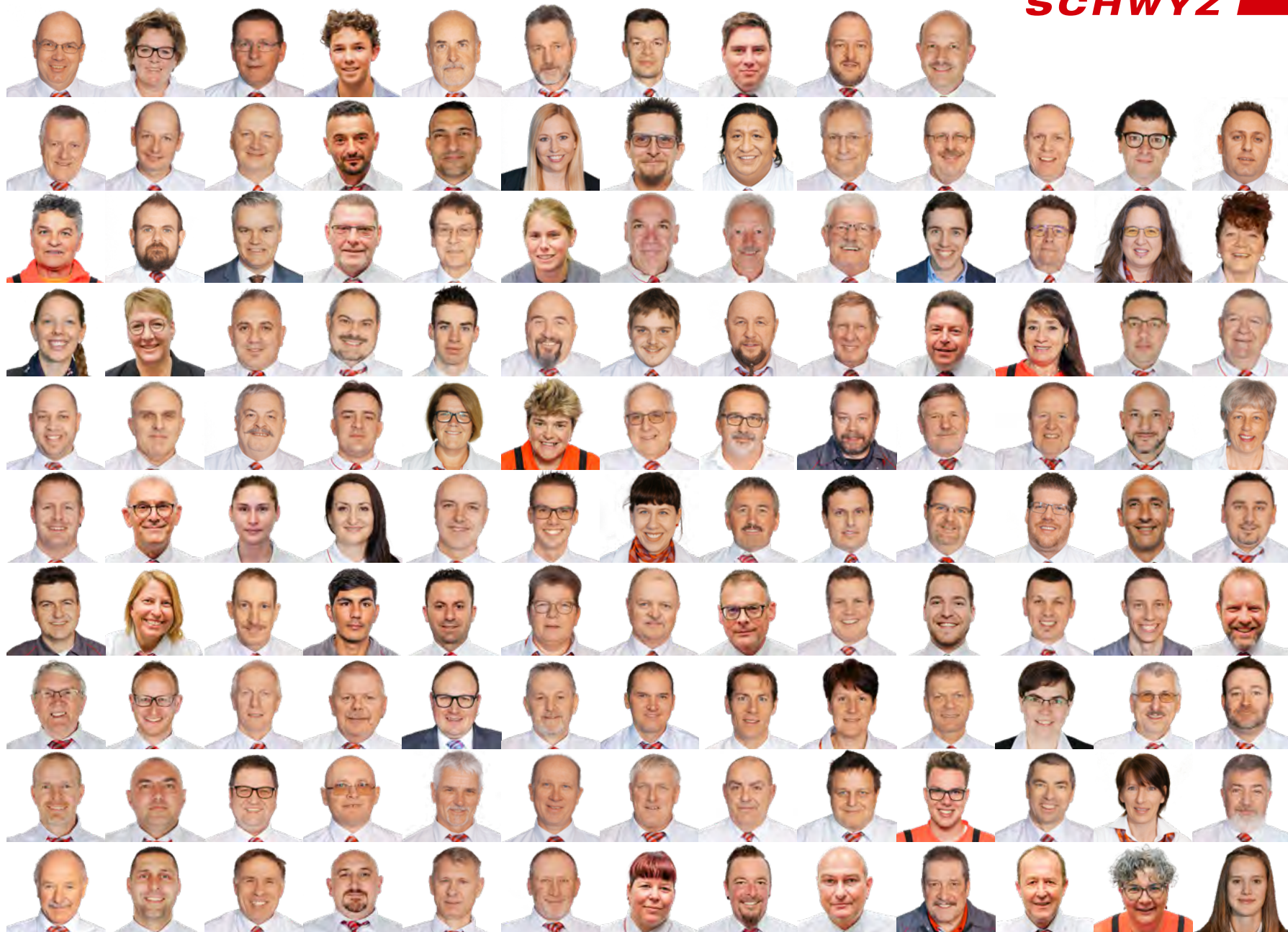


100. Geschäftsbericht 2021

und Einladung zur Generalversammlung



Aktienkapital	1'030 Namensaktien CHF 500 Nominalwert CHF 515'000 voll einbezahltes Aktienkapital		
Aktionariat	Aktionäre	Aktienstimmen	
	298 Privatpersonen	707	(68.6%)
	19 Firmen/ Vereine	67	(6.5%)
	10 Körperschaften der öffentlichen Hand	256	(24.9%)
Mitarbeitende	130 (inkl. Teilzeitangestellte) entspricht 112.5 Vollzeitstellen		
Geleistete Arbeitsstunden	216'757		
Fahrgäste	4'111'964 Personen		
Buslinien	9 Regionalverkehrslinien 5 Ortsbus- oder touristische Linien 1 Linie im Auftrag ZVB		
Streckenlänge	231 km		
Haltestellen	273		
Fahrzeuge	18 Gelenkbusse 17 Normalbusse 1 Midibus 4 Minibusse 6 Dienstwagen 1 Oldtimerbus, Saurer N2C-H, Jg. 1950		
Fahrzeugkilometer	3'107'280		
Dieserverbrauch	1'116'055 Liter		



Einladung und Anträge	4
Vorwort des Verwaltungsratspräsidenten	6
Rückblick Generalversammlung 2021	9
Organe	10
Unternehmensentwicklung	12
Personal	16
Produktion	23
Markt	24
Anlässe und Projekte	29
Finanzen	30
Erfolgsrechnung 2021	33
Bilanz per 31. Dezember 2021	34
Anhang zur Jahresrechnung	36
Gewinnverwendung	50
Bericht der Revisionsstelle	51
Impressum	52

Einladung und Anträge

Einladung zur 100. ordentlichen Generalversammlung der Aktionärinnen und Aktionäre der AUTO AG SCHWYZ.

Freitag, 24. Juni 2022

17.00 Uhr bei der AUTO AG SCHWYZ, Gotthardstrasse 10, 6438 Ibach.

Mit anschliessendem Nachtessen.

Traktanden

1. Begrüssung und Feststellung der Präsenz
2. Bezeichnung des Sekretärs und der Stimmenzähler
3. Geschäftsbericht, Jahresrechnung 2021 und Bericht der Revisionsstelle

Anträge:

- a) Der vorliegende Geschäftsbericht, die Jahresrechnung 2021 und die Bilanz per 31. Dezember 2021 seien zu genehmigen.
- b) Der Verlust des Geschäftsjahres 2021 von CHF -1'369'049 sei wie folgt zu verbuchen:

Regionaler Personenverkehr

Entnahme Verlust (-) Spezialreserven Art. 36 PBG	CHF -918'560
--	--------------

Ortsverkehr

Entnahme Verlust (-) Spezialreserven Ortsverkehr	CHF -156'773
--	--------------

Nebengeschäfte / ausserordentliches Ergebnis

Entnahme Verlust (-) gesetzliche Gewinnreserve	CHF -293'716
--	--------------

Gesetzliche Gewinnreserve

Auflösung der gesetzlichen Gewinnreserve	CHF -3'995'423
--	----------------

Zuweisung an die freien Reserven	CHF -3'995'423
----------------------------------	----------------

Vortrag auf neue Rechnung	CHF 0
----------------------------------	--------------

4. Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates

Den Mitgliedern des Verwaltungsrates sei für das Geschäftsjahr 2021 Entlastung zu erteilen.

5. Wahlen Verwaltungsrat und Revisionsstelle

Die Amtsperiode der bisherigen Verwaltungsräte dauert bis 2023.

- a) Als neue (zusätzliche) Verwaltungsrätin sei Frau Petra Gössi, Küssnacht am Rigi, zu wählen.
- b) Als Revisionsstelle sei die PricewaterhouseCoopers AG, Luzern, für ein Jahr zu wählen.

6. Informationen

7. Verschiedenes

Stimmrecht

Stimmberechtigt sind die am 1. Juni 2022 im Aktienregister eingetragenen Namensaktionärinnen und Namensaktionäre.

Vertretung

Die Vollmachtserteilung hat durch entsprechende Unterzeichnung auf dem Stimmrechtsausweis zu erfolgen.

Protokoll

Das Protokoll der Generalversammlung vom 24. Juni 2021 kann im Büro der AUTO AG SCHWYZ, Busdepot Diesel, Gotthardstrasse 10, 6438 Ibach, eingesehen werden und liegt an der Generalversammlung 2022 auf.

Sonstige Hinweise

Gegen Vorweisen dieser Einladung wird auf dem Streckennetz der AUTO AG SCHWYZ am Tag der Generalversammlung Gratisfahrt gewährt.

Anschliessend an die Generalversammlung laden wir Sie herzlich zum Nachtessen bei der AUTO AG SCHWYZ in Ibach ein.

Schwyz, 2. Mai 2022

Im Namen des Verwaltungsrates
Dr. Reto Wehrli

Vorwort des Verwaltungsratspräsidenten

1922–2022

Die AUTO AG SCHWYZ ist 100 Jahre alt.

Bevor wir das gebührend feiern, mussten wir uns mit einem ausserordentlich anspruchsvollen Alltag auseinandersetzen. Zum Beispiel:

Zwei Corona-Jahre waren eine betriebliche Herausforderung. Einige waren krank, viele in Quarantäne. Die AUTO AG SCHWYZ stand mehrfach kurz davor, ihren Betrieb zu reduzieren oder sogar einzelne Linien einzustellen. Wir hatten deutlich zu wenig Personal. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben das mit laufenden Sonderefforts aufgefangen; namentlich wurden 7'224 Überstunden geleistet. Herzlichen Dank an alle!

Darüber hinaus hat Corona tiefe Löcher in unsere Erträge gerissen. Aus den beiden letzten Geschäftsjahren resultiert ein kumuliertes ordentliches Betriebsergebnis von Minus 1.7 Mio Franken. Das konnten wir nach den erfolgreichen vorangegangenen Jahren auffangen. Die AUTO AG SCHWYZ ist auch finanziell weiterhin stabil. Mehr von solchen Jahren liegt indes nicht drin.

Der Postautoskandal wird aufgearbeitet, mittels intensiver Durchleuchtung aller ÖV-Unternehmen durch die eidgenössische und die kantonalen Finanzkontrollen. So hatte auch die AUTO AG SCHWYZ einen mehrmonatigen Test zu durchlaufen und wurde dabei auf Herz und Nieren geprüft – den Test haben wir dank kompetenter finanzieller Führung gut überstanden. Wir sind sozusagen frisch ab Service.

Ein Dankeschön an die Mitarbeiterschaft und Geschäftsleitung für den hohen Einsatz, die Sorgfalt und die Umsicht.



Die AUTO AG SCHWYZ ist 100 Jahre alt.

Was könnte kommen?

Eines Tages spricht niemand mehr von Corona. Andere Herausforderungen – unangenehme, unerwartete – werden zu bewältigen sein. Der AUTO AG SCHWYZ gelingt das, wenn sie zeitangepasst bleibt, was sie ist. Eine Dienstleistung für unsere Region. Flexibel. Eigenständig.

Ein frommer Wunsch als Vater des Gedankens. Die engen finanziellen und administrativen Fesseln werden bald gelockert. Das lässt den tüchtigen Unternehmen des öffentlichen Verkehrs einen unbedingt nötigen unternehmerischen Spielraum. Kein Monopolverkehr, sondern dezentrale Weiterentwicklung des guten Systems.

Heute schon dürfen wir uns darüber freuen, mit welchen Mitteln unsere Kinder sich dereinst bewegen werden. Eines wird gelten: keine fossilen Brennstoffe. Dafür vielleicht synthetische. Und/oder Wasserstoff-Betrieb. Und/oder batterieelektrische Fahrzeuge. Und/oder selbstfahrende Busse.

Wir sind daran, unser Jubiläum gebührend zu feiern. Im Januar ist eine lesbare, sehr gut bebilderte und umfassende Festschrift erschienen. Sie ist grossartig – eine Referenz für die Geschichte der AUTO AG SCHWYZ und überhaupt für den Verkehr in unserem Kanton. Der von der Ibächler Primarklasse 5a gestaltete Bus ist ein Hingucker. Und wir alle freuen uns auf ein gutes GV-Wochenende im Juni.

Verbindlichen Dank an Aktionäre, Partner, Personal, Kollegen!



Dr. Reto Wehrli
Verwaltungsratspräsident



100
Jahre

Rückblick Generalversammlung 2021

Die 99.ordentliche Generalversammlung der AUTO AG SCHWYZ wurde aufgrund des Coronavirus auf dem schriftlichen Weg durchgeführt. 169 Aktionärinnen und Aktionäre, die 540 Stimmen vertraten, nahmen an der schriftlichen Abstimmung teil.

Die Generalversammlung genehmigte am 24. Juni 2021 einstimmig den Geschäftsbericht und die Jahresrechnung 2020. Ausserdem wurde den Mitgliedern des Verwaltungsrates für das Geschäftsjahr 2020 einstimmig Entlastung erteilt.

Die zweijährigen Amtsperioden der Verwaltungsräte und der Revisionsstelle liefen 2021 aus. Die Verwaltungsräte Dr. Reto Wehrli, Hugo Berchtold, Hanspeter Pizzato, Patrick von Reding und Prof. Dr. Ulrich Weidmann wurden für eine weitere Amtsperiode bis zur Generalversammlung 2023 bestätigt. Dr. Reto Wehrli wurde in seinem Amt als Präsident bis 2023 bestätigt.

Die Revisionsstelle PricewaterhouseCoopers AG, Luzern, wurde für ein Jahr bestätigt.

Verwaltungsrat

im VR seit

Dr. Reto Wehrli, Rechtsanwalt, Schwyz, Präsident	2001
Hugo Berchtold, Unternehmer, Steinhausen, Vizepräsident	2011
Hanspeter Pizzato, lic. oec. publ., Wauwil	2019
Patrick von Reding, lic. oec. HSG, Seewen	2009
Prof. Dr. Ulrich Weidmann, Mitglied Schulleitung ETHZ, Zürich	2017

Geschäftsleitung

in GL seit

André Diethelm, Zug, Direktor	2010
Patrick Schnellmann-Schärer, Siebnen, Stv. Direktor	2010

Revisionsstelle

Mandat seit

PricewaterhouseCoopers AG, Luzern	2007
-----------------------------------	------



100
Jahre

Auswirkungen Corona-Pandemie

Das Geschäftsjahr 2021 war nach wie vor geprägt von den Auswirkungen der Schutzmassnahmen im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie.

Wie bereits im Jahr 2020 musste auch im Berichtsjahr insbesondere im Bereich Berufspendler – aber auch bei den Freizeitfahrten – gegenüber den «Vor-Corona-Zeiten» ein deutlicher Passagier- und somit Umsatzrückgang verzeichnet werden. Details dazu auf Seite 25.

Corona hat der AUTO AG SCHWYZ jedoch nicht nur hinsichtlich der Frequenzentwicklung Sorgen gemacht. Auch die krankheitsbedingten Ausfalltage waren im Jahr 2021 so hoch wie noch nie. Zwar war Corona nicht immer die Ursache für die überdurchschnittliche Ausfallrate – doch mit 308 coronabedingten Ausfalltagen hat das Virus wesentlich zur schwierigen Situation in der Personaldisposition beigetragen. Nur dank dem enormen Einsatz und dem Geschick der Dienstplaner sowie dank vielen geleisteten Überstunden und sogar dem Verzicht auf Ferien durch einzelne Mitarbeitende konnte die AUTO AG SCHWYZ den lückenlosen Linienbetrieb jederzeit zu 100 Prozent gewährleisten.

Hohe Kundenzufriedenheit

Die Kunden der AUTO AG SCHWYZ sind sehr zufrieden. Dies zeigen die Ergebnisse einer repräsentativen Kundenzufriedenheitsumfrage, welche die AUTO AG SCHWYZ im Herbst 2021 durch die Firma Ipsos AG durchführen liess.

Mit 80 von 100 möglichen Punkten schneidet die AUTO AG SCHWYZ in puncto Kundenzufriedenheit gesamtheitlich hocherfreulich ab. Gegenüber der letzten Umfrage im Jahr 2015 ist dies eine Verbesserung auf sehr hohem Niveau um vier Punkte. Ebenfalls sehr erfreulich: Die Kunden würden die AUTO AG SCHWYZ weiterempfehlen. Der entsprechende Wert liegt auf hohen 84 Punkten und wurde gegenüber der letzten Umfrage um zwei Punkte gesteigert.

Die Detailanalyse der Ergebnisse zeigt, dass praktisch alle Faktoren, welche die AUTO AG SCHWYZ bzw. ihr Personal aktiv beeinflussen kann, sehr positiv bewertet wurden. So wurden zum Beispiel die Kompetenz des Fahrdienstpersonals mit insgesamt 82 Punkten, aber auch das Verkaufspersonal im Reise- und Informationszentrum mit 87 Punkten überdurchschnittlich gut bewertet.

Auch der Fahrkomfort (78 Punkte) und die Sauberkeit der Busse (84 Punkte) erhielten überdurchschnittliche Noten.

Erfreulich ist auch die Tatsache, dass das Ticket-Kontrollpersonal mit 82 Punkten einen Topwert erzielen konnte. Auch die Pünktlichkeit wird mit 79 Punkten nach wie vor als sehr gut beurteilt.

Die schlechteste Beurteilung erfuhr mit 58 Punkten das Fahrplanangebot ab 20 Uhr sowie die Haltestelleninfrastruktur. Hier wurde insbesondere der ungenügende Witterungsschutz bemängelt.

Zum ersten Mal wurden Fragen zum Onlineticketing gestellt. Dieses erreichte mit 88 Punkten auf Anhieb einen hervorragenden Wert. Gründe dafür sind die einfache und sichere Handhabung.

Eröffnung Bushof Arth-Goldau

Nach einer rekordverdächtigen Bauzeit von nur knapp einem Jahr durfte die AUTO AG SCHWYZ am Sonntagmorgen, 13. Dezember 2020, mit der Inbetriebnahme des neuen Talkesselkonzeptes den neuen Bushof Arth-Goldau in Betrieb nehmen.

Der Bahnhof Arth-Goldau mit seinem neuen Bushof ist der zentrale öV-Knotenpunkt im Talkessel von Schwyz und verbindet unsere Region optimal mit der ganzen Schweiz und Europa.

Die fünf Haltekannten verfügen über eine Kantenhöhe vom 23 cm, welche für Rollstuhlfahrende und gehbehinderte Passagiere einen selbstständigen und stufenlosen Einstieg ermöglichen. Sämtliche Kanten sind mit Echtzeitanzeiger für die Fahrgastinformation ausgestattet. Sehbehinderte Reisende können sich den Inhalt des Anzeigers via Lautsprecher vorlesen lassen. Damit unsere Leitstelle im Depot Diesel immer weiss, was in Arth-Goldau betrieblich vor sich geht, sind Videokameras mit Livebild installiert worden.

Für die Bus-Passagiere hat es auf jeder Haltekannte eine gemütliche Sitzgelegenheit mit Witterungsschutz, und für die Sauberkeit wurden genügend Abfalleimer installiert. Für die Pausen der Mitarbeitenden konnte sich die AUTO AG SCHWYZ im Aufenthaltsraum der SOB in unmittelbarer Nähe einmieten. Dort gibt es saubere Toiletten, einen Kaffeeautomaten und Snacks.

Am 11. September 2021 fand das (coronabedingt) etwas verspätete, aber dafür umso feierlichere Einweihungsfest für den neuen Bushof statt. Neben Frau Landammann Petra Steimen-Rickenbacher sowie Vertretern der SBB und der Post AG liess es sich auch Direktor André Diethelm nicht nehmen, anlässlich dieser Eröffnung gebührende Dankesworte an die Gemeinde Arth zu richten.



501 Schugg - Fla 14
502 of 5/61
501 Schugg - Fla 1621



502 Arth Alstermatt

502 Kussnacht am Rigi
Bahnhof

100
Jahre

Eintritte

01.03.	Bernard Bisaku	Bus-Chauffeur
01.03.	Sinan Hoxha	Bus-Chauffeur
01.03.	Roman Knoll	Bus-Chauffeur
01.03.	Roland Winter	Bus-Chauffeur
01.04.	Frank Dittmer	Bus-Chauffeur
01.04.	Markus Haas	Bus-Chauffeur
01.04.	Silvia Moos	Bus-Chauffeurin
01.04.	Roman Rickenbacher	Bus-Chauffeur
17.05.	Cemal Kirici	Bus-Chauffeur und Reinigung 50 %
01.08.	Livio Bachmann	Lernender Kaufmann
01.08.	Fatmir Rexhepi	Bus-Chauffeur
01.09.	Marco Beeler	Bus-Chauffeur
01.09.	Csilla Kode	Bus-Chauffeurin
01.09.	Slavko Mitrovic	Bus-Chauffeur
01.09.	Urs Reichlin	Bus-Chauffeur
01.09.	Patricia Wasser	Bus-Chauffeurin
01.09.	Jean-Pierre Züblin	Bus-Chauffeur
18.10.	Angela Erni	Automobilfachfrau

Austritte

31.03.	Merijn Hagen	Bus-Chauffeur (befristet)
31.05.	Gabor Kode	Bus-Chauffeur
30.06.	Fatmir Rexhepi	Bus-Chauffeur
31.07.	Nico Gasser	Leiter Planung (bleibt als Bus-Chauffeur auf Abruf)
31.07.	Joris Scholte	Bus-Chauffeur
31.07.	Yvonne Märchy	Reinigungsfachfrau 20 % (befristet)
31.07.	Dusko Sakotic	Automobilfachmann
30.09.	Rahel Bircher	Projekte
30.09.	Roman Knoll	Bus-Chauffeur
31.10.	Sinan Hoxha	Bus-Chauffeur
30.11.	Pius Auf der Mauer	Bus-Chauffeur
30.11.	Renato Zamparo	Bus-Chauffeur
31.12.	Slavko Mitrovic	Bus-Chauffeur
31.12.	Eugen Affentranger	Bus-Chauffeur

Pensionierungen

28.02.	Hans-Peter Z'graggen	Leiter Reise- und Informationszentrum
30.04.	Otto Haab	Bus-Chauffeur (weiterhin im Fahrdienst tätig)
31.10.	Rolf Bächtold	Bus-Chauffeur (weiterhin im Fahrdienst tätig)

Dank und Willkommen

Das Personal der AUTO AG SCHWYZ leistete im Jahr 2021 insgesamt 216'757 Arbeitsstunden (Vorjahr: 199'905 Stunden; +8%). Der Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung danken allen Mitarbeitenden der AUTO AG SCHWYZ herzlich für ihren grossen Einsatz und ihre Verbundenheit mit dem Unternehmen. Speziell heissen sie die Neueintretenden in den Reihen der AUTO AG SCHWYZ willkommen und wünschen ihnen viel Freude und Befriedigung bei ihrer anspruchsvollen Arbeit.

Jubilare ab 20 Dienstjahren

35 Dienstjahre

Theo Betschart

Eintritt 1. März 1986



Für Theo Betschart sind seine drei Kinder und drei Grosskinder das Wichtigste im Leben. In seiner Freizeit spaltet er im Wald gerne Holz und macht daraus «Studen Burdeli». Weitere Hobbies von Theo sind das Wandern und Velo- oder Skifahren. Ferien macht Theo am liebsten in der Schweiz oder in Österreich. Als sein schönstes Erlebnis bei der AUTO AG SCHWYZ bezeichnet Theo den Moment, als er von einem Fahrgast als Dank für die sichere Fahrt und sein freundliches Auftreten Süßigkeiten bekommen hat.

30 Dienstjahre

Oliver Steiner

Eintritt 15. April 1991



Oli Steiner hat vor 30 Jahren in seinem ersten Dienstjahr seine Frau im Bus kennengelernt. Und noch immer ist für ihn seine Frau und ihr gemeinsames Haus das Wichtigste im Leben. Oli Steiner verbringt seine Freizeit am liebsten beim Wandern oder Biken in den Bergen. Auch das Modellfliegen zählt zu seinen Hobbys. In den Ferien verreist Oli am liebsten nach Teneriffa, da dort das Klima das ganze Jahr sehr angenehm ist. Sein unvergesslichstes Erlebnis in seinen 30 Jahren AUTO AG SCHWYZ war, als ein Mädchen mit einer Ziege in den Bus einstieg.

20 Dienstjahre

Erna Reichlin

Eintritt 1. Juni 2001



Erna Reichlin war im Jahr 2001 die erste Frau im Fahrdienst der AUTO AG SCHWYZ. Heute geniesst Erna die Zeit mit ihrer Partnerin und ihren vier Hunden. Zu ihren Hobbys zählt sie die Gartenarbeit, das Stand-up-Paddling und den Hundesport. Ihre Ferien verbringt sie gerne am Gardasee. Das schönste Erlebnis bei der AUTO AG SCHWYZ durfte Erna bei der Moosfahrt im Muotatal erfahren. Das riesige Verkehrsaufkommen an diesem Anlass beeindruckte Erna enorm.

Mitarbeitende per 31. Dezember 2021

A Urs Achermann, Doris Arnold, Josef Auf der Maur **B** Livio Bachmann, Rolf Bächtold, Ruedi Baggenstos, Josip Baric, Marco Beeler, Anton Betschart, Jürg Betschart, Richard Betschart, Theodor Betschart, Roland Birrer, Bernard Bisaku, Filippo Biundo, Isabelle Blum, Werner Bösch, Rafael Burgener, Bernhard Bürgler **C** Lothar Camenzind, Roger Camenzind, Massimo Civitarese **D** Bekim Dedaj, Vincenzo Della Cava, Daniele Dell'Olivo, André Diethelm, Frank Dittmer **E** Martin Ebnetter, Angela Erni **F** Salvatore Failla, Franz Föhn, Stefan Föhn **G** Nico Gasser, Matthias Gessner, Monika Giaretta, Monika Gillmann, Manuela Gisler, Monika Gisler, Perparim Gjokaj, Kurt Gloor, Remo Gnos, Michel Grandjean, Andy Gwerder, Meinrad Gwerder **H** Otto Haab, Markus Haas, Lea Hanno, Matthias Hanno, Franz Hediger, Pascal Heinrich, Walter Heinzer, Meinrad Holdener, Naim Hoxha, Claudia Hunkeler, Monika Hürlimann, Xaver Hürlimann, Walter Huser **I** Daniel Imhof, Othmar Imhof, Thomas Imhof, Andreas Israng **J** Andrea Jnglin **K** Marcel Kieliger, Cemal Kirici, Csilla Kode, Rafete Kryeziu, Sami Kryeziu, Christoph Küng, Fides Kunz **L** Martin Lacher **M** Massimiliano Manella, Thomas Märchy, Daniel Marmet, Antonino Mascara, Liridon Mehmeti, Samuel Messerli, Silvia Moos **N** Marco Näf, Nawidullah Noori, Leonard Nreca **R** Erna Reichlin, Karl Reichlin, Urs Reichlin, Ernst Reichmuth, Thomas Reichmuth, Fatmir Rexhepi, Roman Rickenbacher, Roman Rickenbacher-Tobler, Daniel Roos **S** Guido Schabron, Adi Schelbert, Walter Schmidig, Patrick Schnellmann-Schärer, Ruedi Schnüriger, Roger Schöpfer, Peter Schuh, Erika Schuler, Frowin Schuler, Irene Schuler, Karl Schuler, Philipp Schuler, Rolf Schuler, Zarko Sebic, Milaim Shala, Beat Stadelmann, Josef Staub, Berta Steiner, Oliver Steiner, Ruedi Steiner, Jörg Stöckli, Daniel Sturm-Bürgler, Florian Suter **T** Leonhard Truttmann, Therese Tschan **U** Claude Uhlmann, Franz Ulrich **V** Gabor Varga, Karl Villiger, Driton Vrapca, Vlado Vuleta **W** Markus Waldis, Patricia Wasser, Andreas Weibel, Roland Winter **Z** Herbert Zehnder, Jean-Pierre Züblin, Silvia Zürcher, Aline Zweifel

Weiterbildungen

- | | |
|-----------------------------|---|
| Mitarbeitende
Fahrdienst | <ul style="list-style-type: none">• Alle Fahrdienstmitarbeitenden:
CZV Kurs Kundendienst und Sicherheit |
|-----------------------------|---|
-

- | | |
|----------------------------|--|
| Mitarbeitende
Werkstatt | <ul style="list-style-type: none">• Roman Rickenbacher (Leiter Werkstatt):
MAN Schwenk-Schiebetüren Kurs• Daniel Imhof (Mitarbeiter Werkstatt):
MAN Schwenk-Schiebetüren Kurs• Roman Rickenbacher (Leiter Werkstatt):
MAN-Cats Grundlagenkurs• Samuel Messerli (Stv. Leiter Werkstatt):
MAN-Cats Grundlagenkurs |
|----------------------------|--|
-

- | | |
|--|--|
| Mitarbeitende
Verwaltung
und Verkauf | <ul style="list-style-type: none">• Aline Zweifel (Sachbearbeiterin Markt):
Eidgenössische Berufsmaturität Wirtschaft• Florian Suter (Reinigungsfachmann/Stv. Teamleiter
Fahrzeugreinigung und Gebäudeunterhalt):
CZV Prüfung und Staplerkurs für die Flurförderzeuge |
|--|--|
-

Interne CZV-Weiterbildungskurse

Die eidg. Chauffeurzulassungsverordnung (CZV) verpflichtet alle berufstätigen Chauffeurinnen und Chauffeure zur regelmässigen Weiterbildung in Form von CZV-anerkannten Kursen. Die AUTO AG SCHWYZ bietet ihren Mitarbeitenden dazu jedes Jahr interne Kurse an.

Im Berichtsjahr wurden von Ende Oktober bis Mitte November an 14 Kurstagen 109 Fahrdienstmitarbeitende zu den Themen Kundendienst und Sicherheit geschult.



100
Jahre

Angebotsentwicklung

Im Dezember 2020 wurde das neue «Talkessel-Buskonzept» umgesetzt (Erläuterung zum Konzept auf Seite 25 und im Geschäftsbericht 2020). Dies führte zu einem spürbaren Angebotsausbau und zu diversen Anpassungen auf dem Liniennetz der AUTO AG SCHWYZ.

Ausserdem konnte im Mai 2021 der Ortsbus Gersau seinen Betrieb aufnehmen. Dieser Bus dient als Schul- und Ausflugsbus in die Region Ober Gschwend.

Bahnersatz- und Extrafahrten

Die AUTO AG SCHWYZ durfte 2021 wegen der Einschränkungen im Zusammenhang mit Corona noch immer nur wenige Extrafahrten ausführen. Es waren zumindest aber doch ein paar mehr als noch im Jahr 2020. Namentlich waren es 32 Extrafahrten (Vorjahr: 10).



Extrafahrt nach Morschach

Passagierzahlen

Die Passagierzahlen entwickelten sich im Berichtsjahr gegenüber dem sehr stark von den Corona-Auswirkungen geprägten Vorjahr zwar wieder positiv – doch gegenüber dem 2019 sind die meisten Linien noch deutlich im Minus.

Mit insgesamt 4'111'964 Einsteigern lag der Wert 20.8% über dem Vorjahr – jedoch noch immer 9.9% unter dem Jahr 2019.

Zu beachten sind zudem die Auswirkungen des Fahrplanwechsels per 13. Dezember 2020. Seit diesem Datum ist das sogenannte neue «Talkessel-Buskonzept» in Betrieb. So wurde z.B. die Linie 501, welche bisher von Küssnacht über Brunnen nach Schwyz führte, verlängert und fährt neu im Stundentakt via Steinen und Goldau bis nach Arth. Im Gegenzug wurde die bisherige Linie 20 (Schwyz – Steinen) eingestellt. Die Linie 501 von Muotathal via Schwyz, Lauerz bis Goldau wurde ebenfalls ausgebaut und fährt nun im Stundentakt ebenfalls bis nach Arth. Ebenfalls neu konzipiert wurde das Ortsbuskonzept der Gemeinde Schwyz. Bisher wurde Schwyz mit den Linien 530 und 531 erschlossen. Neu wurde die Linie 531 in zwei Linien 531 (Schönenbuch) und 532 (Spital) aufgetrennt.

Ebenfalls konnte ab Mai 2021 der Ortsbus Gersau (bestellt vom Bezirk Gersau) in Betrieb genommen werden. Dieser Bus dient einerseits als Schulbus für die Kinder in der Region Ober Gschwend sowie auch als Ausflugslinie bzw. der Erschliessung der Seilbahn Ober Gschwend-Rigi Burggeist.

Linie	2021	2020	2019
501 Arth*-Goldau – Schwyz – Muotathal	802'744	728'320	899'532
502 Arth*-Goldau* – Steinen* – Schwyz – Gersau – Küssnacht	1'633'490	1'498'635	2'019'750
503 Seewen – Ibach – Rickenbach	357'646	353'516	481'745
504 Brunnen – Morschach	227'873	187'133	252'151
505 Schwyz – Ibergeregge – Oberiberg	8'531	18'193	24'673
506 Muotathal – Bisisthal	10'254	10'889	13'571
507 Schwyz – Sattel – Biberbrugg	263'760	205'264	367'390
508* Seewenmarkt – Schwyz – Brunnen – Gersau	529'989	22'475	
509 Ortsbus Weggis	17'078	10'368	15'509
520 Schwyz – Steinen**	–	101'186	137'701
523 Arth-Goldau – Steinerberg – Sattel ¹	27'276	34'570	33'032
527 Küssnacht – Küssnacht	–	20'121	26'118
528 Vitznau – Küssnacht – Rotkreuz	39'877	35'910	63'794
529 Küssnacht – Root D4	58'816	48'526	57'195
530 Ortsbus Schwyz (Mangelegg)	51'900	90'431	122'954
531 Ortsbus Schwyz (Schönenbuch)	35'039	26'933	49'821
532* Ortsbus Schwyz (Spital)	29'260		
535* Ortsbus Gersau – Obergenschwend	18'430		
Total	4'111'964	3'404'307	4'564'936

* seit Dezember 2020 in Betrieb

** wurde im Dezember 2020 eingestellt



100
Jahre

Langsame Erholung der Umsatzzahlen im Reise- und Informationszentrum (RIZ)

Der Umsatz im Reise- und Informationszentrum erholte sich gegenüber dem massiven (coronabedingten) Rückgang im Vorjahr wieder leicht. Mit ca. CHF 2.9 Mio. konnte das Vorjahresergebnis um CHF 140'000 (+5.1 %) gesteigert werden. Gegenüber dem Jahr 2019 beträgt der Umsatzrückgang jedoch noch immer über 22%.

Es zeigen sich auch je länger je mehr die Auswirkungen der Verlagerung auf die digitalen Vertriebskanäle. Entsprechend wird auch der Fokus des RIZ-Personals zukünftig noch vermehrt bei der Beratung und Information der Kundschaft und weniger im reinen Verkauf von öV-Produkten liegen.

Besonders erwähnenswert ist an dieser Stelle, dass sich der jahrelange Leiter des Reise- und Informationszentrums (RIZ), Hans-Peter Z'graggen, per Ende Februar 2021 frühpensionieren liess.

Hans-Peter Z'graggen hat das RIZ in den letzten zehn Jahren mit äusserst viel Herzblut und grossem Erfolg geführt. Er war für viele Menschen im Talkessel Schwyz DAS Aushängeschild der AUTO AG SCHWYZ. Die Führung des Reise- und Informationszentrums übernahm in der Folge Direktor André Diethelm persönlich.

Reisende ohne gültigen Fahrausweis

Im Berichtsjahr wurden 32'080 Fahrgäste kontrolliert (Vorjahr: 28'041). Davon konnten 912 Fahrgäste keinen gültigen Fahrausweis vorweisen (Vorjahr: 1'153). Die Quote der Reisenden ohne gültigen Fahrausweis sank somit von 3.66% im Vorjahr auf 2.84%.

Kundenreaktionen

2021 sind bei der AUTO AG SCHWYZ insgesamt 266 Kundenreaktionen eingegangen.

Etwas mehr als die Hälfte der Meldungen betrafen das Fahrpersonal (175), gefolgt von 33 Mitteilungen zu Fahrplan und Planung sowie einem kleinen Anteil an Nachrichten von unterschiedlichem Inhalt. 17 Rückmeldungen waren positiven Inhaltes.

Anlass für Besteller und Partner

Der seit 2013 bestehende Besteller- und Partner-Anlass wurde 2021 unter Einhaltung eines Corona-Schutzkonzepts durchgeführt.

Der Anlass bietet eine jährliche Plattform, um sich in einem kompetenten, informellen Rahmen über aktuelle Entwicklungen im öffentlichen Verkehr zu informieren.

Am Freitag, 17. September 2021, begrüsst die AUTO AG SCHWYZ 49 Gäste. Als Gastredner hielt Dominik Brühwiler, Direktor ZVV, ein interessantes Referat zum Thema «Marktordnung im Zürcher Verkehrsverbund ZVV».



Referat von Dominik Brühwiler, Direktor ZVV, beim Besteller- und Partneranlass 2022

Schwieriges Geschäftsjahr

Die AUTO AG SCHWYZ blickt auf ein weiteres von Corona-Massnahmen geprägtes und entsprechend schwieriges Geschäftsjahr zurück. Der Unternehmungserfolg nach Steuern weist per 31.12.2021 einen Jahresverlust von CHF –1'369'049 aus.

Da auf das Fahrplanjahr 2021 eine Angebotserweiterung eingeführt wurde und im Jahr 2020 aufgrund von Bestimmungen des Bundesamtes für Verkehr sämtliche stillen Reserven aufgelöst werden mussten, kann das Ergebnis nicht mit dem Vorjahr verglichen werden.

Erfolgsrechnung

Ertrag

Der Verkehrsertrag aus dem konzessionierten Linienbetrieb ist gegenüber dem Vorjahr rund 14% angestiegen und betrug CHF 6'305'140 (Vorjahr CHF 5'552'894).

Aufgrund der Angebotserweiterung im Jahr 2021 sind die Abgeltungsleistungen von Bund, Kantonen und Gemeinden gegenüber dem Vorjahr stark gestiegen. Sie betrugen CHF 10'571'029 (Vorjahr CHF 7'675'250, +37.7%).

Aufwand

Der Personalaufwand ist gegenüber dem Vorjahr um CHF 1'141'396 gestiegen und beträgt CHF 11'620'313. Einerseits führte die Angebotserweiterung zu einem Zuwachs des Personalbestands. Andererseits mussten ausserordentlich viele Personalausfälle infolge Krankheit und Unfall abgedeckt werden. Dies führte zu zusätzlichen Überstunden beim bestehenden Personal.

Auch der ordentliche Betriebsaufwand (ohne Personalaufwand und Abschreibungen) hat im Vergleich zum Vorjahr um CHF 937'761 auf CHF 6'561'450 zugenommen. Hauptgrund für die Steigerung ist, dass neu einzelne Kurse auf der Linie 501 (Arth – Schwyz – Muotathal) durch einen Transportbeauftragten durchgeführt werden. Dies führte zu einem deutlichen Zuwachs der Kosten bei Leistungen durch Dritte.

Die Abschreibungen auf den Fahrzeugen in Leasing wurden im Jahr 2021 erstmalig ganzjährig berücksichtigt. Dies führte zu höheren Abschreibungen gegenüber dem Vorjahr (CHF 1'815'364 / Vorjahr CHF 1'594'379).

Ausserordentlicher Aufwand und Ertrag

Das Ergebnis der Spartenprüfung vom Mai 2021 ergab, dass die zu tief ausgewiesenen Verkehrserlöse für Fahrvergünstigung Personal aus den Jahren 2018 und 2019 zurückzuerstatten sind.

Der Betrag von CHF 270'000 wurde in der Jahresrechnung 2021 berücksichtigt und wird der allgemeinen Gewinnreserve belastet (siehe Gewinnverwendungsvorschlag Seite 50).

Jahresergebnis

Das Unternehmensergebnis setzt sich wie folgt zusammen: regionaler Personenverkehr CHF -918'560; Ortsverkehr CHF -156'773 und Nebengeschäfte (Bahnersatz- und Extrafahrten, Tankstelle etc.) CHF -293'716.

Bilanz

Aktiven

Das Umlaufvermögen per 31.12.2021 beträgt CHF 2'890'067 und nahm damit gegenüber dem Vorjahr um CHF 81'220 ab. Die Abnahme ist hauptsächlich auf eine Verminderung der Forderungen gegenüber Dritten zurückzuführen.

Die Positionen des Anlagevermögens erfuhren gegenüber dem Vorjahr eine Abnahme von CHF 1'236'466, -8.3%. Die Investitionen wurden mit eigenen Mitteln finanziert. Aufgrund der Angebotserweiterung «Ortsbus Gersau – Linie 535» wurde ein neues Fahrzeug beschafft. Zudem wurde das Depot Muotathal im Sommer 2021 einer Sanierung unterzogen. Im Verlauf des Jahres wurde die Implementierung des NOVA-Systems auf die Buskassen vorgenommen und die Buskassen wurden ebenfalls erneuert. Hingegen sind die Abschreibungen der Fahrzeuge in Leasing ganzjährig berücksichtigt (siehe Abschreibungen), was zu dieser Abnahme führte.

Passiven

Die Erhöhung der kurzfristigen Rückstellungen (u.a. von Ferien- und Überzeit, plus CHF 483'832), die Zunahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (plus CHF 189'504) sowie Rückzahlungen von Leasingverbindlichkeiten (minus CHF 550'185) führten zu einer Zunahme des Fremdkapitals um CHF 53'163.

Das Eigenkapital hat um den Jahresverlust in der Höhe von rund CHF 1.4 Mio. abgenommen. Der Eigenfinanzierungsgrad (Eigenkapital im Verhältnis zum Gesamtkapital) beträgt 62%.

Pensionskasse

Die Sammelstiftung pkPRO weist per 31.12.2021 einen provisorischen Deckungsgrad von 110.4% aus. Der spezifische Deckungsgrad des Vorsorgewerkes der AUTO AG SCHWYZ (das heisst inkl. freie Mittel der AUTO AG SCHWYZ) liegt per 31.12.2021 zwischen 120–125%.

Schwyz, 2. Mai 2022

Dr. Reto Wehrli
Verwaltungsratspräsident

André Diethelm
Direktor

Betriebsertrag in CHF	Erläuterung	2021	2020
Verkehrsertrag		6'305'140	5'552'894
Abgeltungen	13	10'571'029	7'675'250
Ertrag aus Leistungen für Dritte	14	1'588'329	3'378'510
Übriger betrieblicher Ertrag	15	447'262	493'098
Total Betriebsertrag		18'911'760	17'099'752
Betriebsaufwand in CHF			
Personalaufwand	16	-11'620'313	-10'478'917
Unterhalt, Reparaturen, Ersatz		-1'220'870	-1'133'682
Energie und Verbrauchsstoffe		-1'305'417	-1'086'871
Leistungen durch Dritte	17	-2'615'990	-1'982'995
Übriger betrieblicher Aufwand	18	-1'419'173	-1'420'141
Abschreibungen auf Sachanlagen		-1'815'364	-1'594'379
Total Betriebsaufwand		-19'997'127	-17'696'985
Ordentliches Betriebsergebnis		-1'085'367	-597'233
Finanzaufwand		-34'951	-16'941
Finanzertrag		23'148	2'786
Ordentliches Ergebnis		-1'097'170	-611'388
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand	19	-270'000	0
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Ertrag	20	0	3'133'779
Unternehmungsergebnis vor Steuern		-1'367'170	2'522'391
Steueraufwand		-1'879	-11'636
Unternehmungsergebnis		-1'369'049	2'510'755

Bilanz per 31. Dezember 2021

Aktiven in CHF	Erläuterung	31.12.2021	31.12.2020
Umlaufvermögen			
Flüssige Mittel	1	965'992	820'441
Forderungen aus Lieferungen/ Leistungen	2	643'175	997'246
Sonstige kurzfristige Forderungen	3	432'043	433'341
Anzahlungen an Lieferanten		121'566	0
Vorräte	4	320'623	326'851
Aktive Rechnungsabgrenzungen	5	406'668	393'408
Total Umlaufvermögen		2'890'067	2'971'287
Anlagevermögen			
Finanzanlagen	6	1'507'020	1'500'005
Sachanlagen	7	12'211'024	13'454'505
Total Anlagevermögen		13'718'044	14'954'510
Total Aktiven		16'608'111	17'925'797

Passiven in CHF	Erläuterung	31.12.2021	31.12.2020
Fremdkapital			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen/ Leistungen	8	942'339	752'835
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	9	520'864	550'184
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten		63'211	84'064
Passive Rechnungsabgrenzungen	10	1'654'796	1'703'931
Kurzfristige Rückstellungen	11	994'552	510'720
Kurzfristiges Fremdkapital		4'175'762	3'601'734
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	9	2'090'347	2'611'212
Langfristiges Fremdkapital		2'090'347	2'611'212
Total Fremdkapital		6'266'109	6'212'946
Eigenkapital			
Aktienkapital		515'000	515'000
Eigene Aktien		-1'800	0
Gesetzliche Gewinnreserve	12	4'546'639	4'086'720
Spezialreserve Art. 36 PBG	12	5'239'251	3'756'760
Spezialreserve Ortsverkehr	12	1'411'961	843'616
Jahresverlust (-)/Jahresgewinn (+)		-1'369'049	2'510'755
Total Eigenkapital		10'342'002	11'712'851
Total Passiven		16'608'111	17'925'797
			35

A Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Jahresrechnung 2021 der AUTO AG SCHWYZ mit Sitz in Schwyz wurde nach den Bestimmungen des Schweizerischen Rechnungslegungsrechts (32. Titel des Obligationenrechts) erstellt. Die Rechnungslegung erfolgte unter der Annahme der Fortführung der Unternehmenstätigkeit. Grundlage der Bewertung bilden die Anschaffungs- bzw. Herstellkosten (Prinzip der historischen Kosten).

Wertverminderung von Aktiven

Die Werthaltigkeit von Aktiven wird auf den Bilanzstichtag überprüft. Liegen Anzeichen einer nachhaltigen Wertbeeinträchtigung vor, wird eine Berechnung des realisierbaren Wertes durchgeführt. Übersteigt der Buchwert den Nutzwert oder den Nettoveräußerungswert, wird eine zusätzliche Abschreibung zulasten der Erfolgsrechnung vorgenommen.

Flüssige Mittel

Die flüssigen Mittel werden zu Nominalwerten bilanziert. Diese enthalten Kassenbestände, Postcheck- und Bankguthaben sowie Festgelder mit einer Restlaufzeit bis 3 Monate.

Forderungen aus Lieferungen/Leistungen

Forderungen sind zu Nominalwerten abzüglich Wertberichtigungen bilanziert. Das Delkredere wird wie folgt berechnet:

- Einzelwertberichtigung für risikobehaftete Forderungen von Bedeutung

Transaktionen mit nahestehenden Personen

Als nahestehende Personen gelten die Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung sowie Aktionäre mit einem Stimmrechtsanteil von mehr als 20%.

Vorräte

Die Bewertung der Materialvorräte erfolgt zu Anschaffungskosten abzüglich Wertberichtigungen. Die Dieselvorräte wurden mit der Methode «First in – First out»^{*} bewertet und die restlichen Materialvorräte zum letzten Einkaufspreis.

^{*} Die Methode «First in – First out» bezeichnet ein Verfahren, in dem die Ware, welche zuerst gelagert wurde, auch wieder zuerst entnommen wird.

Aktive Rechnungsabgrenzungen

Aktive Rechnungsabgrenzungen dienen der periodengerechten Erfassung von Aufwendungen und Erträgen. Die Bewertung erfolgt zum Nominalwert.

Finanzanlagen

Die Arbeitgeberbeitragsreserven sind zum Nominalwert bewertet, sofern kein Verwendungsverzicht darauf besteht. Die übrigen Finanzanlagen werden zum Anschaffungswert abzüglich Wertberichtigungen bilanziert.

Sachanlagen, Anlagen im Bau

Die Sachanlagen werden je zu Anschaffungskosten oder zu Herstellungskosten abzüglich Abschreibungen bilanziert.

Zur Berechnung der planmässigen Abschreibungen werden folgende Nutzungsdauern und Abschreibungssätze gemäss RKV (Verordnung des UVEK über das Rechnungswesen der konzessionierten Unternehmen) angewandt:

Anlagekategorie	Nutzungsdauer	Abschreibungssätze
Bebaute Grundstücke		keine Abschreibung
Anlagen im Bau		keine Abschreibung
Gebäude	20–80 Jahre	1.25%–5.0%
Publikumsanlagen (Billettautomaten / Fahrgastinformationssysteme / Stelen)	5–20 Jahre	5.0%–20.0%
übrige Publikumsanlagen	20–67 Jahre	1.5%–5.0%
Autobusse	10–14 Jahre	7.0%–10.0%
Kleinbusse	7–8 Jahre	12.5%–15.0%
Unteranlagen zu Bussen	4–14 Jahre	7.0%–25.0%
Betriebsmittel	5–33 Jahre	3.0%–20.0%
Einrichtungen	5–33 Jahre	3.0%–20.0%
ICT/Büromaschinen	3–10 Jahre	10.0%–33.3%
Mess- und Diagnosesysteme	5–20 Jahre	5.0%–20.0%

Verbindlichkeiten (kurz- und langfristiges Fremdkapital)

Die Verbindlichkeiten werden zu Nominalwerten bilanziert. Als kurzfristige Verbindlichkeiten gelten alle Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr. Die Positionen des langfristigen Fremdkapitals haben Laufzeiten von über einem Jahr.

Passive Rechnungsabgrenzungen

Passive Rechnungsabgrenzungen dienen der periodengerechten Erfassung von Aufwendungen und Erträgen. Bei den Ertragsabgrenzungen werden die Fahrausweise tagscharf abgegrenzt.

Leasing

Langfristige Leasingverträge werden als Finanzleasing bilanziert, wenn im Wesentlichen alle mit dem Eigentum verbundenen Risiken und Chancen des Leasingobjekts auf die AUTO AG SCHWYZ übergehen. Die Klassifizierung erfolgt zu Beginn des Leasingverhältnisses. Bei der Ersterfassung wird das Leasingobjekt zum tieferen Wert von Barwert der Leasingzahlungen und Verkehrswert aktiviert. Die Leasingraten werden in Zins- und Tilgungsbeträge aufgeteilt. Der Leasinggegenstand wird über die geschätzte Nutzungsdauer abgeschrieben. Geldströme für operatives Leasing werden direkt bei Zahlungszeitpunkt erfolgswirksam berücksichtigt.

Rückstellungen (kurz- und langfristig)

Rückstellungen werden gebildet für Verpflichtungen aus der Vergangenheit, die einen wahrscheinlichen und in der Höhe abschätzbaren künftigen Mittelabfluss zur Folge haben. Sie werden pro Verpflichtung einzeln erfasst und nach einheitlichen betriebswirtschaftlichen Kriterien bewertet.

Umsatzrealisation

Erlöse werden erfasst, sobald die Leistung erbracht, die Höhe der Erlöse zuverlässig ermittelbar ist und der wirtschaftliche Nutzen wahrscheinlich zufließen wird. Die Haupterlösquellen der AUTO AG SCHWYZ sind die Verkehrserträge sowie die Abgeltungen der öffentlichen Hand (Bund, Kantone, Gemeinden und Bezirke).

Ertragssteuern

Gemäss den gültigen Gesetzen sind die konzessionierten Geschäftstätigkeiten steuerbefreit, Nebengeschäfte dagegen sind steuerpflichtig. Auf allfälligen Abweichungen zwischen der Steuerbilanz und den Werten der vorliegenden Jahresrechnung werden latente Steuern berücksichtigt.

Personalvorsorge

Die Gesellschaft ist einer Schweizer Sammelstiftung angeschlossen, welche aus Beiträgen der Arbeitgeber und Arbeitnehmer finanziert wird. Wirtschaftliche Auswirkungen von Vorsorgeplänen auf das Unternehmen werden auf den Bilanzstichtag berechnet. Die Aktivierung eines wirtschaftlichen Nutzens (z.B. aus freien Mitteln) erfolgt, sofern die Gesellschaft die Absicht und die Möglichkeit hat, diesen Nutzen für künftige Vorsorgeaufwendungen der Gesellschaft zu verwenden. Eine wirtschaftliche Verpflichtung wird passiviert, sofern die Voraussetzungen für die Bildung einer Rückstellung erfüllt sind. Bestehen frei verfügbare Arbeitgeberbeitragsreserven (ohne Verwendungsverzicht), werden diese als Aktivum erfasst. Die wirtschaftlichen Auswirkungen von Über- und Unterdeckungen in Vorsorgeeinrichtungen sowie die Veränderung allfälliger Arbeitgeberbeitragsreserven werden nebst den auf die Periode abgegrenzten Beiträgen erfolgswirksam im Personalaufwand erfasst. Ein wirtschaftlicher Nutzen oder aktivierungsfähige Arbeitgeberbeitragsreserven werden in den Finanzanlagen, eine wirtschaftliche Verpflichtung in den Rückstellungen ausgewiesen. Siehe dazu Erläuterungen unter Buchstabe C «Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtung».

Bilanzierungsgrundsätze und Änderung der Darstellung in der Jahresrechnung

In Vorbereitung auf den erstmaligen Swiss GAAP FER Abschluss per 31.12.2022 wurden Umgliederungen innerhalb der Konti in der Jahresrechnung vorgenommen. Aus Gründen der Stetigkeit wurden daher auch die Beträge der Vergleichsperiode umgeliert.

Weiter ist gemäss der Änderung des Bundesgesetz über die Personenbeförderung (SR 745.1) Artikel 36, Absatz 2^{bis} in den Jahren 2020 und 2021 der gesamte Überschuss aus abgeltungsberechtigten Verkehrssparten der Spezialreserve zuzuweisen.

Anhang zur Jahresrechnung

B Eigenkapitalnachweis

in CHF	Aktien- kapital ¹	Eigene Aktien	Gesetzliche Gewinn- reserve	Spezial- reserve Art. 36 PBG	Spezial- reserve Ortsverkehr	Unterneh- mungs- ergebnis	Total Eigen- kapital
Stand 01.01.2020	515'000	-1'000	3'549'858	3'657'010	604'143	876'085	9'201'096
Unternehmens- ergebnis 2020						2'510'755	2'510'755
Gewinn- verteilung 2019			536'862	99'750	239'473	-876'085	0
Erwerb/Veräusserung eigene Aktien		1'000					1'000
Stand 31.12.2020	515'000	0	4'086'720	3'756'760	843'616	2'510'755	11'712'851
Unternehmens- ergebnis 2021						-1'369'049	-1'369'049
Gewinn- verteilung 2020			459'919	1'482'491	568'345	-2'510'755	0
Erwerb/Veräusserung eigene Aktien		-1'800					-1'800
Stand 31.12.2021	515'000	-1'800	4'546'639	5'239'251	1'411'961	-1'369'049	10'342'002

C Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung

1 Flüssige Mittel in CHF	31.12.2021	31.12.2020
Kasse	67'127	58'350
Post	181'345	454'684
Banken	717'520	307'407
Total	965'992	820'441

2 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen in CHF	31.12.2021	31.12.2020
Forderung gegenüber Dritten	642'402	996'625
Forderungen gegenüber Nahestehenden	773	621
Total	643'175	997'246

3 Sonstige kurzfristige Forderungen in CHF	31.12.2021	31.12.2020
Kontokorrent SBB	418'725	330'235
Rückerstattungen aus Sozialversicherungen	4'220	66'011
Übrige kurzfristige Forderungen	9'098	37'095
Total	432'043	433'341

4 Vorräte in CHF	31.12.2021	31.12.2020
Dieselöl	180'186	177'798
Ersatzteile	88'470	100'539
Übrige Vorräte	51'967	48'514
Total	320'623	326'851

5 Aktive Rechnungsabgrenzungen in CHF	31.12.2021	31.12.2020
Rückerstattung Mineralölsteuer	352'507	318'276
Übrige Aktive Rechnungsabgrenzungen	54'161	75'132
Total	406'668	393'408

Anhang zur Jahresrechnung

6 Finanzanlagen in CHF

Anschaffungswert in CHF	Arbeitgeberbeitragsreserven	Wertschriften	Total
Stand 01.01.2020	0	14'237	14'237
Einlage	1'500'000	0	1'500'000
Zinsgutschrift	0	0	0
Stand 31.12.2020	1'500'000	14'237	1'514'237
Zinsgutschrift	7'015	0	7'015
Stand 31.12.2021	1'507'015	14'237	1'521'252

Kumulierte Wertberichtigung in CHF

Stand 01.01.2020	0	-13'733	-13'733
Abschreibungen	0	-499	-499
Stand 31.12.2020	0	-14'232	-14'232
Abschreibungen	0	0	0
Stand 31.12.2021	0	-14'232	-14'232
Nettobuchwert am 31.12.2020	1'500'000	5	1'500'005
Nettobuchwert am 31.12.2021	1'507'015	5	1'507'020

7 Sachanlagespiegel in CHF

Anschaffungswert in CHF	Grundstücke	Bauten	Fahrzeuge	Fahrzeuge in Leasing	Übrige Sach- anlagen	Total
Stand 01.01.2020	381'050	2'000'000	16'332'047	0	5'604'596	24'317'693
Zugänge	0	2'526'609	43'436	3'171'500	426'969	6'168'514
Abgänge	0	0	-1'503'574	0	-1'487'167	-2'990'741
Stand 31.12.2020	381'050	4'526'609	14'871'909	3'171'500	4'544'398	27'495'466
Zugänge	0	0	645'065	0	576'589	1'221'654
Abgänge	0	0	-2'441'932	0	-165'862	-2'607'794
Stand 31.12.2021	381'050	4'526'609	13'075'042	3'171'500	4'955'125	26'109'326

Kumulierte Wertberichtigung in CHF

Stand 01.01.2020	-40'030	-395'436	-10'052'091	0	-4'747'049	-15'234'606
Planmässige Abschreibungen	0	-211'430	-1'053'321	-22'024	-307'604	-1'594'379
Abgänge	0	0	1'293'854	0	1'494'170	2'788'024
Stand 31.12.2020	-40'030	-606'866	-9'811'558	-22'024	-3'560'483	-14'040'961
Planmässige Abschreibungen	0	-276'398	-886'320	-264'292	-388'355	-1'815'365
Abgänge	0	0	1'792'159	0	165'865	1'958'024
Stand 31.12.2021	-40'030	-883'264	-8'905'719	-286'316	-3'782'973	-13'898'302
Nettobuchwert am 31.12.2020	341'020	3'919'743	5'060'351	3'149'476	983'915	13'454'505
Nettobuchwert am 31.12.2021	341'020	3'643'345	4'169'323	2'885'184	1'172'152	12'211'024

8 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen in CHF

	31.12.2021	31.12.2020
Verbindlichkeiten gegenüber Dritten	915'251	712'484
Verbindlichkeiten gegenüber Nahestehenden	27'088	40'351
Total	942'339	752'835

9 Kurz-/Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten in CHF

in CHF	Restlaufzeit < 1 Jahr	Restlaufzeit 1–5 Jahre	Restlaufzeit > 5 Jahre	Total	Verzinsung
Leasingverbindlichkeiten	550'184	0	2'611'212	3'161'396	0.68%
Stand 31.12.2020	550'184	0	2'611'212	3'161'396	
Leasingverbindlichkeiten	520'864	2'090'347	0	2'611'211	0.68%
Stand 31.12.2021	520'864	2'090'347	0	2'611'211	

10 Passive Rechnungsabgrenzungen in CHF

	31.12.2021	31.12.2020
Verkehrseinnahmen	1'412'751	1'208'175
Stundenlöhne Dezember (inkl. Zulagen und Sozialleistungen)	132'023	96'021
Abgrenzung Tarifverbund Schwyz	48'834	0
Übrige Passive Rechnungsabgrenzungen	61'188	399'735
Total	1'654'796	1'703'931

11 Kurzfristige Rückstellungen in CHF

in CHF	Ferien-/ Überzeit	Fahrvergünstigung Personal	Steuern	Total
Stand 01.01.2020	358'078	0	5'491	363'568
Bildung	144'363	0	10'373	154'736
Verwendung	0	0	-7'584	-7'584
Auflösung	0	0	0	0
Stand 31.12.2020	502'441	0	8'280	510'720
Bildung	235'865	270'000	1'879	507'744
Verwendung	0	0	-9'659	-9'659
Auflösung	-14'253	0	0	-14'253
Stand 31.12.2021	724'052	270'000	500	994'552

12 Allgemeine Gewinnreserve/Spezialreserve Art. 36 PBG/Spezialreserve Ortsverkehr

Gemäss Art. 36 des Personenbeförderungsgesetzes (PBG) muss der gesamte Fehlbetrag bzw. Überschuss (analog Vorjahr) aus abteilungsberechtigten Verkehrssparten der Spezialreserve Art. 36 PBG zur Deckung künftiger Fehlbeträge zugewiesen werden. Die Linien des

regionalen Personenverkehrs weisen einen Fehlbetrag von CHF –918'560 (Vorjahr: CHF +1'482'491) auf. Der Fehlbetrag ergibt demzufolge eine Auflösung der Spezialreserve Art.36 PBG von CHF –918'560 (Vorjahr: CHF +1'482'491). Die allgemeine Gewinnreserve soll aufgelöst werden (siehe «Vorschlag des Verwaltungsrates zur Verwendung des Jahresergebnisses»). CHF 257'500 verbleiben in den gesetzlichen Reserven. Dies entspricht 50% des Aktienkapitals. Der restliche Betrag (CHF 3'995'423) werden der freien Reserve zugewiesen.

13 Abgeltungen in CHF	2021	2020
Bund	4'943'814	2'857'186
Kantone	4'332'894	3'487'391
Gemeinden und Bezirke	1'294'321	1'330'673
Total	10'571'029	7'675'250

Die Zunahme der Abgeltungen ist auf den Angebotsausbau im Berichtsjahr zurückzuführen.

14 Leistungen für Dritte in CHF	2021	2020
Schnellbus Schwyz – Zug	195'405	1'436'064
Schnellbus L526	267'355	11'624
Bahnersatzfahrten	21'308	203'564
Mehrleistungen Sperre Zugersee Ost	0	738'926
Treibstoffverkäufe	238'284	191'440
Geschäftsführung TVSZ	175'000	175'000
Provisionen öffentlicher Verkehr	346'232	341'856
Übrige Leistungen für Dritte	344'745	280'036
Total	1'588'329	3'378'510

Der Auftrag für die Linienführung des Schnellbusses Schwyz – Zug lief im Dezember 2020 ab.

15 Übriger betrieblicher Ertrag in CHF	2021	2020
Werbeerträge	173'999	162'671
Erträge aus Versicherungsleistungen	104'016	102'131
Erträge aus Verkauf von Anlagen	28'520	82'000
Übrige betrieblichen Erträge	140'727	146'296
Total	447'262	493'098

Anhang zur Jahresrechnung

16 Personalaufwand in CHF	2021	2020
Löhne und Gehälter	9'264'858	8'448'073
Zulagen und Nebenbezüge	740'023	670'207
Sozialversicherungsaufwand	1'421'045	1'333'157
Leistungen der Sozialversicherungen	-288'316	-370'012
Übriger Personalaufwand	356'733	300'666
Entschädigung Organe	125'970	96'826
Total	11'620'313	10'478'917

17 Leistungen durch Dritte in CHF	2021	2020
Provisionen öffentlicher Verkehr	568'110	507'425
Allgemeine Kosten Tarifverbund Schwyz	150'585	111'107
Fahrten durch Dritte	1'609'094	1'166'959
Übrige Dienstleistungen durch Dritte	288'201	197'504
Total	2'615'990	1'982'995

18 Übriger betrieblicher Aufwand in CHF	2021	2020
Miet- und Raumaufwand	292'118	335'753
Versicherungen und Schadenersatz	189'112	184'290
EDV-Unterhalt	299'831	286'055
Vorsteuerkürzungen auf Abgeltungen	359'415	260'960
Übriger Betriebsaufwand	278'697	353'083
Total	1'419'173	1'420'141

19 Ausserordentlicher Aufwand in CHF	2021	2020
Rückstellung Verkehrserlös für Fahrvergünstigung Personal	270'000	0
Total	270'000	0

Das Ergebnis der Spartenprüfung vom Mai 2021 ergab, dass die zu tief ausgewiesenen Verkehrserlöse aus den Jahren 2018 und 2019 und damit die zu hoch ausbezahlten Abgeltungen dem Subventionsgeber zurückzuerstatten sind.

20 Ausserordentlicher Ertrag in CHF	2021	2020
Auflösung Abschreibungsreserven, Miet-Nebenkosten, Förderbeitrag	0	156'679
Auflösung stille Reserven	0	2'977'100
Total	0	3'133'779

D Weitere Angaben

Transaktionen mit Nahestehenden	2021	2020
Aufwand (inkl. Entschädigung Organe)	135'558	103'046
Ertrag	4'316	6'305

Es gibt keine einzelnen wesentlichen Transaktionen mit Nahestehenden.

Vorsorgeeinrichtung

Per 31.12.2021 bestand, wie im Vorjahr, keine Verbindlichkeit gegenüber der Personalvorsorgeeinrichtung. Der provisorische Deckungsgrad der Pensionskasse Tellco pkPro beträgt per 31.12.2021 110.4%. Der Deckungsgrad des Vorsorgewerkes der AUTO AG SCHWYZ liegt per 31.12.2021 zwischen 120–125%. Die Freien Mittel unseres Vorsorgewerkes innerhalb der PkPro belaufen sich auf CHF 3'086'000 und beinhalten hauptsächlich aufgelöste technische Rückstellungen und Wertschwankungsreserven. Anspruchsberechtigt sind die Destinatäre.

Arbeitgeber- beitragsreserve in CHF	Bilanzwert ohne Verwendungs- verzicht	Ver- wendungs- verzicht	Bilanzwert mit Verwendungs- verzicht	Bildung	Bilanz	Ergebnis aus AG&R im Personalaufwand	
	31.12.2021	2021	31.12.2021	2021	31.12.2020	2021	2020
Vorsorgeeinrichtung	1'507'015	0	1'507'015	7'015	1'500'000	7'015	0
Total	1'507'015	0	1'507'015	7'015	1'500'000	7'015	0

Wirtschaftlicher Nutzen/wirtschaft- liche Verpflichtung und Vorsorgeaufwand in CHF	Über-/ Unterdeckung	Wirtschaftlicher Anteil der AUTO AG SCHWYZ		Veränderung zu 2020 bzw. erfolgs- wirksam im 2021	Auf die Periode ab- gegrenzte Beiträge	Vorsorgeaufwand im Personalaufwand	
	31.12.2021	31.12.2021	31.12.2020		2021	2021	2020
Vorsorgeplan mit Überdeckungen	3'085'592	0	0	0	575'050	575'050	539'003
Total	3'085'592	0	0	0	575'050	575'050	539'003

Termingeschäfte

Im Geschäftsjahr 2021 wurden Termingeschäfte für Bezug von Dieselöl abgeschlossen. Per 31.12.2021 bestehen zwei offene Kontingente von Total 970'627 Liter im Wert von CHF 1'331'735. Im Vorjahr bestanden fünf offene Kontingente von Total 1'391'499 Liter im Wert von CHF 1'963'224.

Anhang zur Jahresrechnung

Eigentumsbeschränkung für eigene Verpflichtungen

Zur Sicherung eigener Verpflichtungen verwendete Aktiven in TCHF	2021	2020
Buchwert Grundstück Gotthardstrasse 10, Ibach	3'984	4'261
Grundpfandrechte zur Sicherstellung von Krediten	5'000	3'700

Personalbestand	31.12.2021	31.12.2020
Anzahl Mitarbeitende (inkl. Teilzeitangestellte)	130	126
Anzahl Vollzeitstellen	112.5	107.5

Nettoauflösung stille Reserven

Sämtliche stillen Reserven wurden auf Verlangen des Bundesamtes für Verkehr (BAV) per 31.12.2020 aufgelöst. Per 31.12.2021 bestehen keine stillen Reserven mehr.

Sach- und Haftpflichtversicherungen

Zusätzliche Angaben (gem. Art. 3 Abs. 2 RKV)

Art der Versicherung	Deckungssumme in Mio CHF	
	2021	2020
Betriebshaftpflicht VVST	100.0	100.0
Organ-Haftpflicht Zürich	5.0	5.0
Betriebs-Unterbrechung Helvetia	9.0	3.0
Gebäudeversicherung Helvetia	6.3	6.3

Eigene Kapitalanteile

Bestand	in Stk.	in CHF
Bestand per 1.1.2020	1	1'000
Käufe	2	1'400
Verkäufe	-3	-2'400
Bestand per 31.12.2020	0	0
Käufe	7	6'100
Verkäufe	-5	-4'300
Bestand per 31.12.2021	2	1'800

Der Nominalwert einer Aktie beträgt CHF 500.00.

Information Bundesamt für Verkehr

Aufgrund der Anpassung des Aufsichtssystems zu den Subventionen im öffentlichen Verkehr verzichtet das Bundesamt für Verkehr auf die Genehmigung der Jahresrechnungen, prüft aber die genehmigte Jahresrechnung.

Subventionsrechtliche Spezialprüfung

Die AUTO AG SCHWYZ erhält jährlich gesamthaft mehr als eine Million Franken Subventionen und ist daher verpflichtet, eine jährliche Spezialprüfung in Auftrag zu geben. Die Spezialprüfung für das Berichtsjahr wurde durch die Firma Mazars im April 2022 nach den Richtlinien «Spezialprüfung Subventionen» durchgeführt.

Auswirkungen COVID-19

Die globale Pandemie (COVID-19) hat weiterhin negative Auswirkungen auf den Geschäftsgang der AUTO AG SCHWYZ. Der Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung verfolgen die Ereignisse laufend und treffen die notwendigen Massnahmen. Als Reaktion auf die anhaltende Planungsunsicherheit wird die Lage in regelmässigen Abständen beurteilt und die nötigen Massnahmen zeitnah umgesetzt. Die Bestimmungen des Bundesrates und des Bundesamtes für Gesundheit (BAG) sowie der Kantone werden strikte eingehalten und umgesetzt. Wir erachten die Fortführungsfähigkeit der Geschäftstätigkeiten aus heutiger Sicht weiterhin als gegeben.

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag und bis zur Verabschiedung der Jahresrechnung durch den Verwaltungsrat am 2. Mai 2022 sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten, welche die Aussagekraft der Jahresrechnung 2021 beeinträchtigen könnten bzw. an dieser Stelle offengelegt werden müssten.

Gewinnverwendung

Vorschlag des Verwaltungsrates zur Verwendung des Jahresergebnisses und der Reserven per 31. Dezember 2021

	31.12.2021 in CHF	31.12.2020 in CHF
Unternehmungsergebnis	-1'369'049	2'510'755
Ergebnisverwendung		
Regionaler Personenverkehr		
Entnahme Verlust (-) / Zuweisung Gewinn (+) an Spezialreserve Art. 36 PBG	-918'560	1'482'491
Ortsverkehr		
Entnahme Verlust (-) / Zuweisung Gewinn (+) an Spezialreserve Ortsverkehr	-156'773	568'345
Nebengeschäfte / ausserordentliches Ergebnis		
Entnahme Verlust (-) / Zuweisung Gewinn (+) an gesetzliche Gewinnreserve	-293'716	459'919
Gesetzliche Gewinnreserve		
Auflösung der gesetzlichen Gewinnreserve	-3'995'423	0
Zuweisung an die freien Reserven	3'995'423	0
Vortrag auf neue Rechnung	0	0



Bericht der Revisionsstelle

an die Generalversammlung der Auto AG Schwyz

Schwyz

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der Auto AG Schwyz bestehend aus Erfolgsrechnung, Bilanz und Anhang (Seiten 33 bis 50) für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben.

Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung des Jahresergebnisses und der Reserven dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht, und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

PricewaterhouseCoopers AG



Josef Stadelmann
Revisionsexperte
Leitender Revisor



Barbara Mebold
Revisionsexpertin

Luzern, 2. Mai 2022

PricewaterhouseCoopers AG, Robert-Zünd-Strasse 2, Postfach, 6002 Luzern
Telefon: +41 58 792 62 00, Telefax: +41 58 792 62 10, www.pwc.ch

PricewaterhouseCoopers AG ist Mitglied eines globalen Netzwerks von rechtlich selbständigen und voneinander unabhängigen Gesellschaften.

AUTO AG SCHWYZ

100. Geschäftsbericht 2021

Kontakt

AUTO AG SCHWYZ
Bahnhofstrasse 4
6430 Schwyz

041 817 75 00
info@aags.ch
www.aags.ch

Verantwortlich für den Inhalt

André Diethelm, Direktor

Projektleitung

Manuela Gisler, Leiterin Dienste

Realisation und Druck

Triner Media + Print, Schwyz

Auflage

600 Exemplare

© Copyright 2022

AUTO AG SCHWYZ

Alle Angaben vorbehältlich Satz- und Druckfehler.

Dieser Geschäftsbericht ist abrufbar unter www.aags.ch/Downloads.



AUTO AG SCHWYZ

Bahnhofstrasse 4 | 6430 Schwyz

041 817 75 00 | info@aags.ch | www.aags.ch